

Mein Weg zur eigenen Dach-PV-Anlage

Inhalt

Inhalt des Vortrags	1
Zusammenfassung.....	1
Weiterführende allgemeine Infos	1
Weiterführende Tools & Links.....	2
Weiterführendes Unterstützungsangebot	2
Abschluss	2

Inhalt des Vortrags

- Technische Grundlagen
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung (Berücksichtigung der eigenen Verbräuche)
- Das eigene PV-Projekt realisieren (Von der Auskunft im Solarkataster zur Abschätzung des Dachflächen-Potentials bis zur Installation)
- Lokale Unterstützungs- und Beratungsangebote in den Kommunen

Zusammenfassung

- **Technische Grundlagen**
 - Komponenten und Funktion einer Photovoltaikanlage
 - Standort und Ertragsschwankungen
 - Eigenverbrauch und Einspeisung
 - Funktion u. Auslegung Batteriespeicher
- **Das eigene PV-Projekt realisieren**
Vor- und bei der Realisierung werden unterschiedliche Gesichtspunkte wichtig:
 - Zielsetzung: Unabhängigkeit, Kostenreduktion, Wertsteigerung Immobilie, Beitrag Klimaschutz, u.a.
 - Rechtsfragen: Gesetzliche Anforderungen, Netzbetreiber und Kommune, Versicherungs- und Objektschutz, u.a.
 - Formalien: Anmeldung Netzbetreiber, Registrierung Marktstammdatenregister, u.a.
 - Technische Grundlagen: Montage, Blitz- und Brandschutz, Inbetriebnahme, u. a.
- **Lokale Unterstützungs- und Beratungsangebote in den Kommunen**
 - Abhängig von der lokalen Strategiewahl, der Erfordernis nach den Gegebenheiten vor Ort und der Leistungsstärke kann es neben Angeboten zusammen mit der Verbraucherzentrale und/oder weiteren Stellen zusätzliche lokale Informationsveranstaltungen online und oder in Präsenz, Netzwerktreffen, Stammtische, lokale Beratungsstellen, Exkursionen und Newsletter geben. Informationen dazu erhalten Sie bei den jeweils mitorganisierenden Stellen der Reihe.

Weiterführende allgemeine Infos

- [Photovoltaik für Privathaushalte: Eine Verbraucherinformation – Broschüre der Verbraucherzentrale RLP](#)
- [Beratungsaktion: Solarstrom selbst erzeugen und nutzen – Artikel der Verbraucherzentrale RLP](#)

- [Was bei der Planung einer Solaranlage wichtig ist – Artikel der Verbrauchzentrale RLP](#)
- [Förderprogramme für Bauen, Sanieren, Modernisieren – Artikel der Verbraucherzentrale RLP](#)
- [Sonne nutzen, aber wie? – Artikel von Zukunft Zuhause](#)
- Die BUND-SolarOffensive für eine gelingende Energiewende – Artikel vom BUND:
<https://www.bund-rlp.de/themen/mensch-umwelt/solaroffensive/>
- [Informationen zu Photovoltaik – Artikel von Zukunft Altbau](#)
- [Informationen für Verbraucher – Artikel vom Bundesverband Solarwirtschaft](#)
- [Lohnt sich Photovoltaik? - Solarinitiative Mainz](#)
- [Zähler & Messkonzepte - Solarinitiative Mainz](#)
- [Anmeldung von PV-Anlagen - Solarinitiative Mainz](#)
- [Checklisten zur Anfrage, Auswahl, Bewertung, Bestellung einer PV-Anlage - Bürgernetzwerk Solar Worms](#)
- [Technologieüberblick: Von der Sonne in die Leitung - Bürgernetzwerk Solar Worms](#)
- [30 Jahre Garantie: Was ist sie wirklich wert? - Bürgernetzwerk Solar Worms](#)
- [Praxisbeispiel einer PV-Anlage und ihrer Komponenten - Bürgernetzwerk Solar Worms](#)
- [Energieatlas Rheinland-Pfalz: 10 Schritte zur eigenen Solaranlage](#)

Weiterführende Tools & Links

- [Landesweites Solarkataster Rheinland-Pfalz – Tool des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität RLP](#)

Weiterführendes Unterstützungsangebot

Falls Sie im Nachgang noch weitere Fragen haben, steht Ihnen die kostenlose Energieberatung der Verbraucherzentrale gerne zur Verfügung unter: **Energieberatung** 0800 60 75 600
www.energieberatung-rlp.de

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz ist Teil des bundes-weiten Projekts - Verbraucherzentrale Energieberatung - Bundesweite Hotline: 0800 – 809 802 400
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Abschluss

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die Informationen und Links den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergeben.

Die Online-Seminarreihe Solar & Wärme 2026 wird organisiert von einem überregionalem Zusammenschluss der Klimaschutzmanager:innen der Regionen Rheinhessen-Nahe und Vorderpfalz, in Kooperation mit den jeweiligen Volkshochschulen und der Verbraucherzentrale.

